*„Ein Zeitstrahl – Der Weg zur deutschen Einheit“*

Bewege die Kästchen an die zeitlich richtigen Stellen am Zeitstrahl.

Einigungsvertrag

Zwei-plus-vier-Vertrag

Wirtschafts-, Währungs- und Sozialunion tritt in Kraft

freie Volks-kammerwahlen

„Runder Tisch“

Der Fall der Mauer

Tag der deutschen Einheit

In Berlin führte der steigende Druck der DDR-Bevölkerung und die Verbreitung der Mitteilung von Günter Schabowski zur Öffnung der Grenzen.

Im Parlament der DDR (= Volkskammer) regierte nun eine große Koalition (aus u. a. CDU) und arbeitete mit der Regierung der BRD den Staatsvertrag zur Wieder-vereinigung aus.

Der Beitritt der DDR zur BRD wird wirksam. Dieser Tag gilt seitdem als Feiertag.

Vertreter der Regierung setzten sich mit Oppositions-vertretern zusammen, um gemeinsam eine demokratische Neugestaltung der DDR zu planen.

Um allen Bürgerinnen und Bürgern ein ähnliches Leben zu ermöglichen, wurde in der DDR die Währung der BRD, eine freie Marktwirtschaft und das Versicherungs-system eingeführt.

Die Bestrebungen zur Wieder-vereinigung beider deutscher Staaten wurden von den vier Siegermächten des Zweiten Weltkrieges bewilligt.

Abschließend wurde in einem gemeinsamen Vertrag das Einigungs-verfahren durch beide deutsche Regierungen festgeschrieben. Eine Bestätigung erfolgte am 20.09.1990 durch beide Parlamente.

09.11.1989

08.12.1989 –

12.03.1990

18.03.1990

12.09.1990

01.07.1990

06.09.1990

03.10.1990